

Adam Walser, amtierender und Thomas Hilti, Alt-Landammann der Grafschaft Vaduz sowie Landesfähnrich Adam Kranz und die Gerichtsgeschworenen von Vaduz, Schaan und Planken Hans Frommelt, Andreas Konrad, Stefan Hopp und Florian Wolf bestätigen den Empfang eines mit Bewilligung ihrer Herrschaft sowie mit Zustimmung des Hohenemsischen Rates und Landvogtes der Grafschaft Vaduz und Herrschaft Schellenberg, Jakob Sandholzer von Zunderberg, und des Landschreibers Johann Ulrich Zorn aufgenommenen Darlehens über 3'000 Gulden von Rudolf von Salis, Landvogt der Herrschaft Maienfeld, zur Bezahlung ihres Anteils an der von der Schwedischen Generalität den Hohenemsischen Graf- und Herrschaften auferlegten Brandsteuer in der Höhe von 12'000 Gulden.

Or. (A), GA S U21 – Pap. 2 Doppelblätter, geheftet 41 / 33 cm – fol. 1 (Deckblatt) und fol. 4r unbeschrieben – angekündigte Lacksiegel von Karl Friedrich Graf von Hohenems, Jakob Sandholzer von Zunderberg, Landvogt und Adam Walser, amtierender sowie Thomas Hilti, Alt-Landammann der Grafschaft Vaduz, fehlen, Lackspuren auf fol. 3v vorhanden – fol. 4v, Rückvermerk: Schuldverschreibung deß wol edlen, gestrengen herren, herrn Ruodolph von Sallis, ritter, und diser zeit landvogt zue Meÿenfeltt, zue Zitzers wohnenden, vonn denn ersammen und wise landtämen und gerichtsgschworne zue Vadutz, Schan und Planggen per 3000 gulden. Tax 6 gulden.

Regest: Schädler, Regesten Gemeindearchive / Alpgenossenschaften. In: JBL 8 (1908) Nr. 105, S. 127.

[fol. 2r] l¹ ¶ Wüer^a hie nach benampte mit nammen **Adam Walsser**¹, der zeit ¶ l² landt aman der **Graffschafft Vadutz**, und **Thomma Hilt**², alter landt l³ aman, mit unß **Adam Krantz**³, landts fendrich, **Hannß Fromelt**, l⁴ **Andreß Cuonradt**, **Steffa Hopp** und **Florÿ Wolff**, alle gericht⁵ gschworne zue **Vadutz**, **Schan** und **Planggen**, bekhennen öffentlich l⁶ für unß und unsere gemeinden **Vadutz**, **Schan** und **Planggen** oder dero l⁷ nochkommen und thuen kundt meniglich mit disem brieff, daß l⁸ wier uf recht und redlich mit bewilligung der gnedige vor- l⁹ mundtschafft unser allerseits gnedige herrschafft und mit guot l¹⁰ heisung deß wol edlen, gestrengen herren **Jacob Sandtholzer** l¹¹ **von und zum Zunderberg**⁴, ritter, gräflich **Hochen Embsischer** rath, l¹² diser zeit landt vogt der **Graff-** und **Herrschafften Vadutz** und l¹³ **Schellenberg**, auch deß ehren vesten herren **Johann Ulrich Zorn**, l¹⁴ landschreibers, schuldig worden, auch güetiglichen gelten wollen l¹⁵ und sollen, dem wol edlen, gestrengen und hochgeachten l¹⁶ herren, herrn **Ruodolph von Sallis**, ritter, diser zeit landvogt l¹⁷ der **Herrschafft Meÿenfeltt**⁵, auch königlicher mayestät zue **Hÿspania**⁶ l¹⁸ gewesten obrister lüetenampt, auch allen jhro gestreng erben l¹⁹ oder dero rechtmesigen inhabern diß briefs, benantlichen l²⁰ dreÿ taußent dico⁷ 3000 guldin gueter, genemmer Churer l²¹ müntz und wehrung, jeden derselben umb fünfzechen batzen l²² oder sechzig krüetzer geraith⁸, die jhro gestreng uf unser l²³ trüngenliches, fründtliches piten und ansuchen unß darge- l²⁴ lichen und fürgestrekht und zue unsern sichern handen ingeliff- l²⁵ ret habent. Welliche suma gelts wier

obgelmte l²⁶ entlichnere und inemmere an die brandt stür⁹ der zwelff taus- l²⁷ ent gul-
din, so die samentliche gräfliche **Hochen Emb(s)ische** l²⁸ **Graff- und Herrschafften**
der **Schwedischen** generalitet zue l²⁹ bezallen schuldig gewesen seint zue erretung hauß
und l³⁰ hoff und unsers allgemeinen vatter landts von dem l³¹ erschröckhlichen fürbrandt,
angewendt haben. Hierauff l³² zuesagen und versprechen wier für unß und unsere ge-
mein- l³³ den und dero nochkhommen, thuent solliches auch hiemit l³⁴ wisentlich besst
und bestendigster form^b der rechten jnn l³⁵ krafft diß brieffs hoch obgelmter jhrer ge-
streng,

[fol. 2v] l¹ jhre erben oder jeden rechtmesigen inhaber diß brieffs von l² dato an über dreÿ
jhar, daß ist uff heilligen liechtmeßtag, l³ so man zellen wirdet sechzechenhundert fünf-
(z)ig dico⁷ l⁴ 1650 jahr, gemelte suma widerumb jnn vorbeschribne l⁵ müntz und weh-
rung zue erlegen und zue bezallen, l⁶ mitler weillen auch jerlich und eines jeden jahrs
be- l⁷ sonder per cento sechs dico⁷ 6 guldin zuverzinsen unnd l⁸ sollichen zinß allwegen
auf liechtmeß tag zue jhro l⁹ gestreng sicheren handen gehn **Zitzers**¹⁰ ohne jhro kosten
l¹⁰ und schaden für alle menigliches verhefften¹¹ entwehren¹², l¹¹ zuerai(c)hen und über-
antworten. Jm fahl aber unß l¹² oder unsren gemeints nochkhommen über sollche frist
lenger l¹³ gewartet würdt, so solle diser brieff allwegen l¹⁴ in seinen würckhlichen creff-
ten sein und verbleiben. l¹⁵ So fehro aber ein zinß den anderen erreichen würde, l¹⁶ sollen
die eltere verfalne zinss auch mit sex dico⁷ 6 gulden l¹⁷ per cento verzinset werden, und
wann jhr gestreng l¹⁸ deß verfallnen capitals oder zinsen noch reisen oder l¹⁹ schickhen
müestent, solle jhro alle zerung und uncosten l²⁰ abgetragen unnd jhro gestreng für jhro
versümnuß l²¹ ein guldin, einen poten aber dreisig krüetzer teglich l²² guott gemachet
werden. Damit aber mehr- l²³ hochermelter jhr gestreng oder dero erben von unß, l²⁴ un-
sere gemeinden und nochkhommen gnueg samenlichen l²⁵ versichrent werden, so setzen
wir denselben zue l²⁶ recht behafften underpfandt jnn, der gemeind wie l²⁷ auch dero son-
derbahen¹³ jnwohner haab und guett in l²⁸ solidum¹⁴, alß daß, wan eines jeden guet spe-
cificæ hie l²⁹ genant were, und jhr gestreng der gemeinden oder l³⁰ eines jeden sonder-
baren¹³ guett, wo es jhro gestreng l³¹ geliebt möge, in fall der noth anfallen und darob l³²
umb hauptsuma, zinß kostig und schäden die zweÿ l³³ fache ußschetzen¹⁵ lasen, ohne ei-
nige hindrung noch l³⁴ inredt. Darbey versprechen wür schuldnere l³⁵ obgeschribne punc-
ten zue halten und soll unß

[fol. 3r] l¹ darwider niemant schützen noch schirmen, weder geistlich noch l² weltlich
recht, kheine brüech, gewonheiten, statt noch landt l³ recht, kheine privilegien, gnad, in-
dult¹⁶ noch freÿheiten, sey l⁴ werent gegeben von c^böbsten, keißern, fürsten, l⁵ oder sten-
den, khein gebott noch verbott, kheine hafft noch l⁶ arrest, khein ungewiter, pistellentz
oder kriegß inperungen l⁷ (dann sey sich sollicher begeben unnd verzichten), also l⁸ waß
hie nit gemeldet, alß wann es von wortt l⁹ zue wortt allhie gemeldet were, jnn suma, l¹⁰
es sollen alle geferdet, fündt und list, so erdocht l¹¹ möchten werden, so denen obge-
schribnen puncten zue l¹² wider, gantz ußgeschlosen sein. Bey diser verschribung l¹³ ist
ußtruckhenlich abgeredt worden, daß so fehro l¹⁴ noch verfleisung der obgelmten dreÿ

jahren jhr l¹⁵ gestreng nit mer wolten die suma ußstendig sein l¹⁶ lasen oder seÿe, schuldnere, die ablesen wolttten, ein l¹⁷ thail dem anderen ein halb jahr zuevor ankünden und l¹⁸ zue wisen gemacht werden solle, damit sich jeder l¹⁹ thail darnoch zu richten habe. Unnd dessen alles l²⁰ zue wahren urkhundt haben wier anfangß benante l²¹ landt ämen auß befelch unsere gemeinden (die l²² unß mit allen vleisß gebetten und erbetten), daß l²³ wier unsere ampts sigil herfir gedruckht und mit l²⁴ eignen handen unterschriben und unterthenigsten l²⁵ suplicierent¹⁷ die gnedige vormundtschafft unser l²⁶ allerseits gnedige herrschafft, daß seÿe jhr l²⁷ gräffliches secret¹⁸ insigel nebet unß herfir l²⁸ truckhen lasen (doch dero und dero gnedige nochkhommen l²⁹ unnd erben jnn allweg ohne schaden). So l³⁰ dan haben wür auch mit vleisß und ernst ersuecht [fol. 3v] l¹ unnd gebetten denen wol edlen, gestrengen herren l² **Jacob Sandtholzer von und zum Zunderberg**⁴, ritter, l³ gräfflich **Hohen Embsischer** rath und diser zeit landtvogt l⁴ der **Graff- und Herrschafften Vadutz und Schellenberg**, l⁵ daß er sein adellisches secret¹⁸ insigel herfir truckhe l⁶ (doch jhme und den seinigen ohne schaden) an disen l⁷ brieff, der geben ist an unser lieben frauwen licht l⁸ meß tag nach Christi unsers erlösers und seelig- l⁹ makers gnadenreichen geburth am sechzechen l¹⁰ hundert siben und vierzigisten jahr.

^dCarl Fr[iedrich] graff [zu] H[ohen] Embs¹⁹ manu propria

Jacob Sandholzer von und zuo Zunderberg⁴, gräfflicher landvogt.

Adam Wa(I)ser¹, land amen der **Grafschafft Vadutz**.

Thoman Hilti², alter aman zue **Vadutz**^d.

^a Initiale (3 cm) – ^b Aus verschriebenem from korr. – ^c Verschriebenes bösten gestr. – ^{d-d} Unterschriften.

¹ AdamWalser: Landammann der Grafschaft Vaduz, erw. 1635-1652, vgl. Liesching / Vogt, Siegel. In: JBL 85 (1985), S. 152 – ² Thomas Hilti: Landammann der Grafschaft Vaduz, erw. 1632-1652, vgl. Liesching / Vogt, Siegel. In: JBL 85 (1985), S. 150 – ³ Adam Kranz: Landammann der Grafschaft Vaduz, erw. 1650-1662 – ⁴ Jakob Sandholzer von Zunderberg: Hohenemsischer Rat und Stallmeister, 1640-1649 Landvogt in Vaduz, † 1654, vgl. Liesching / Vogt, Siegel. In: JBL 85 (1985), S. 96 – ⁵ Maienfeld: GR (CH) – ⁶ Hispanien: Spanien – ⁷ «dico»: (lat.) ich sage, hier etwa in der Bedeutung von 'd.h.' – ⁸ «reiten»: zählen, rechnen, vgl. Id. Bd. VI, Sp. 1639ff. – ⁹ «Brandstür»: eigentlich Abgabe zugunsten Brandgeschädigter, Brandversicherungsprämie, vgl. Id. Bd. XI, Sp. 1341; hier jedoch Abgabe zur Verhinderung von Brandschatzung – ¹⁰ Zizers: GR (CH) – ¹¹ «verheften»: Haftung für die auf ein Grundstück versicherte Forderung, vgl. Id. Bd. II, Sp. 1062 – ¹² «entwern»: entziehen, berauben, vgl. Lexer Bd. I, Sp. 598 – ¹³ «sunderbar»: besonders, namentlich, vgl. Id. Bd. VII, Sp. 1151 bzw. 1141 – ¹⁴ in solidum: (lat.) ganz und gar – ¹⁵ «usschätzen»: auspfänden, vgl. Id. Bd. VIII, Sp. 1683 – ¹⁶ Indult: Fristeinräumung bei Verzug der Schuldrückzahlung – ¹⁷ supplizieren: (flehtlich) bitten – ¹⁸ Sekret (In)-Siegel: allg. verbreitetes, vorwiegend als Kontrollsiegel verwendetes Siegel, vgl. Clavis Mediaevalis S. 228 – ¹⁹ Karl Friedrich Graf von Hohenems: 1622-1675.